

# Wie Dinge beschaffen sind

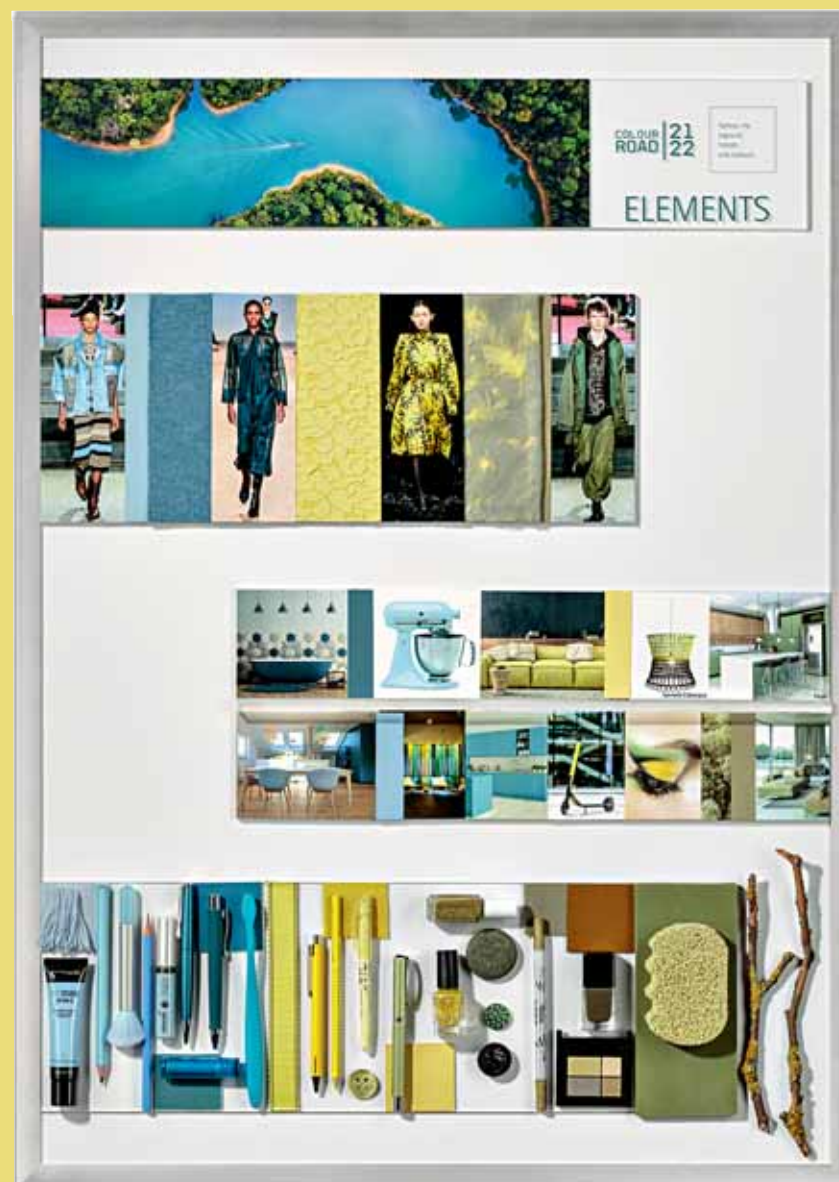
Das Bedürfnis nach Berührung ist in der menschlichen Psyche tief verankert. So tief, dass Berührungen nachweislich positive Auswirkungen auf unser Wohlbefinden und unseren Stoffwechsel haben. Farben besitzen die Kraft, uns zu sagen, wie sich Materialien anfühlen können. Das nutzt „In touch with colours“, der „Colour Road“-Trendreport 2021/22 von Renolit. Die neue Ausgabe führt die Betrachter durch vielfältige Design- und Farbvariationen.

Durch Berührung erfahren wir die Welt“, sagt Monika Haag, Geschäftsleitung des Corporate Designmanagements bei Renolit. „Der Tastsinn spielt eine Schlüsselrolle in der menschlichen Entwicklung.“ Er zeigt uns unsere eigenen Grenzen und gibt uns Informationen über die Beschaffenheit der Objekte, die wir berühren – Spannung, Druck oder auch Temperatur kann er erfassen.

Berührungen können sogar therapeutische Wirkung haben: Kommen sie von anderen Menschen, senken sie unseren Kortisolspiegel und reduzieren damit Stress. Mit Farben verbinden wir Erwartungen über die Beschaffenheit der Dinge und die Gefühle, die sie auslösen. Monika Haag erklärt das so: „Schiefergrau lässt uns an eine leicht raue, kühle Oberfläche denken, helles Grün an erfrischend duftende Blätter und Lackrot an glatte Materialien und Leidenschaft.“

Diese Erwartungen haben die Designexpertinnen der „Colour Road“ erkannt und daraus die drei Hauptthemen für den neuen Trendreport-Jahrgang 2021/22 entwickelt. Und das zu einem passenden Zeitpunkt: Derzeit ist es wichtiger denn je, seinen persönlichen Lebensraum mit Blick auf das zutiefst menschliche Bedürfnis nach Berührung und möglichst abwechslungsreichen Tasterlebnissen zu gestalten.

„Wenn wir an die Elemente denken, kommen Gedanken an Freiheit und Naturerlebnisse, aber auch emotionale Erholung auf“, erläutert Verena Mundle, Expertin im Corporate Designmanagement bei Renolit. „Mit einem Spaziergang im Wald oder am Meer, bei dem uns der Wind um die Nase weht, bereichern wir unseren Tag.“ Unterschiedliche Oberflächen und ihre Dynamik – von der Wasseroberfläche, die sich kontinuierlich verändert, bis zum Farbenspiel der Sonne auf Blattrispen



Das Thema „Elements“ des „Colour Road“-Trendreports von Renolit lässt an Freiheit und Naturerlebnisse denken

Fotos: Renolit



Wenn es ein Ausrufezeichen braucht, ist das Thema „Statement“ eine ausdrucksstarke Wahl



„Fundamental“ ruft Erinnerungen an Erde, Boden, Stein, aber auch an Pflanzenfasern wach

– lassen Augen und Seele entspannen. In Zeiten verringerter Bewegungsfreiheit kann man sich diese Eindrücke ins eigene Heim holen und dadurch Kraft tanken – mit dem Thema „Elements“ des „Colour Road“-Trendreports. Unterschiedliche Blautöne wie das frische „Ocean Breeze Supermatt“ und das tiefe „Acai Berry Supermatt“ verbinden sich optimal mit natürlichen Marmor- und Steindekoren, um volle Flächen zu gestalten.

Das ruhige, besinnliche „Lichen Green“ bringt die Natur als Haupt-Designfarbe ins Wohnzimmer oder den Essbereich, während das belebende „Lemongrass Supermatt“ als Akzentfarbe mit dunkelbraunen Eiche-Dekoren das Gemüt erhellen kann.

Mit den Elementen erweitert der Mensch seinen Horizont – aber um sich über den Tellerrand zu wagen, braucht er auch ein festes Fundament. Diese Basis zu Hause schafft der „Colour Road“-Trendreport mit dem Thema „Fundamental“. Erde, Boden, Stein, aber auch wollweiche Pflanzenfasern: Um die Verbindung zu unseren Ursprüngen nicht nur optisch, sondern auch haptisch aufzufrischen, haben die Expertinnen eine Reihe zeitloser

Farben zusammengestellt. So sind die dunklen Neutraltöne „Mineral Grey“ und „Cubanit Grey Premier Matt Protected“ echte Vielkänner und bieten Raum für raffinierte Oberflächen sowie warme Eiche-Hölzer.

Hellere Töne bringen „Sand Grain“ und „Raw Cotton“ mit. Das gebrochen weiße „Raw Cotton“ verschafft auch großen Möbeln optische Leichtigkeit, während „Sand Grain“ ein optimaler Partner für rustikale Eiche- oder Fantasiestrukturen ist. Gerade jetzt wird häufig nach spannenden physischen Erfahrungen gesucht – auch bei den Möbeln zu Hause. Durch die abwechslungsreichen Oberflächen der verwendeten Materialien entfalten die Farben von „Fundamental“ ihr ganzes Potenzial.

Manchmal braucht es aber keine Bodenständigkeit, sondern ein Ausrufezeichen. Farben berühren das Innerste – und der Tastsinn kann das Gleiche, erläutert Verena Mundle. „Deshalb haben wir unser drittes Trendthema ‚Statement‘ ganz dem inneren Erleben gewidmet.“ Kräftiges Rot lässt an Leidenschaft denken, aber auch an Gefahr. Diese Dichotomie macht es besonders aufregend und perfekt

für wirkungsvolle Akzente im Interior Design. Die „Colour Road“-Expertinnen setzen das in zwei neuen Farben um: Bei „Feel alive“, einem spritzigen, fast reinen Rotton, ist der Name Programm. Das dunklere „Lacquer Red“ strahlt Eleganz aus. Die beiden Farben laden zum sinnlichen Erleben ein. Sie setzen echte Statements im Wohndesign, wenn sie mit ausdrucksstarken Holz- und dunklen Steindekoren kombiniert werden.

Rosétöne erinnern an die Beschaffenheit und Gefühlswelt von Haut – wärmend, tief berührend, weich und verbindend. Das drückt der neue Farbton „Touch“ besonders gut aus. Mit ihm lassen sich unterschiedliche Wohnkonzepte beleben, beispielsweise in Kombination mit „Highland Green Premier Matt Protected“ für skandinavisches Hygge-Ambiente. Dieses Konzept zeichnet sich durch die Verwendung handwerklich hergestellter Möbel aus, die heute mehr und mehr Wertschätzung erfahren. „Hands on“ steht nicht nur für diese Wertschätzung, der sanfte Braunton lädt auch zu mehr eigener Kreativität ein.

Renolit, D-67547 Worms  
[www.renolit.com](http://www.renolit.com)